

REFERENZBERICHT

ndF:

FIRMA	neue deutsche Filmgesellschaft mbH
BRANCHE	Film und Fernsehen
AUFGABE	Finanzbuchhaltung, Konsolidierung und zentrales Controlling
LÖSUNG	Sage Office Line

Die AVANTGARDE Business Solutions GmbH entwirft und implementiert seit 1992 integrierte IT-Lösungen für innovative Mittelständler unterschiedlichster Größen.

Auf Basis führender ERP-Systeme wie Microsoft Dynamics AX und Sage Office Line entwickelt die AVANTGARDE individuell auf die spezifischen Bedürfnisse eines Unternehmens zugeschnittene betriebswirtschaftliche Lösungen zur Optimierung von Geschäftsprozessen. Das Portfolio umfasst integrierte ERP-Lösungen, Business Intelligence und IT-Services.

Im Stammsitz Neuss und weiteren Niederlassungen betreut die AVANTGARDE namhafte Unternehmen aus dem In- und Ausland.

Filmreifer Systemwechsel bei ndF

Neue deutsche Filmgesellschaft mbH kooperiert mit
AVANTGARDE Business Solutions GmbH

Die neue deutsche Filmgesellschaft mbH (ndF) mit Hauptsitz in Unterföhring bei München gibt es nunmehr seit fast 60 Jahren. Sie zählt zu den größten unabhängigen Produktionsunternehmen der deutschen Film- und Fernsehbranche. Ein breites Produktportfolio, das von Fernseh- und Kinofilmen bis hin zu Werbe- und Industriefilmen reicht, macht das Unternehmen für alle deutschsprachigen Sender zu einem kompetenten Partner.

Über 400 Sendestunden aus ndF-Produktionen strahlten die öffentlich-rechtlichen und privaten Fernsehsender 2006 im deutschsprachigen Raum aus. Innovation und Renommee gehen gekonnt Hand in Hand: sei es in den achtziger Jahren mit der Konzeption einer der ersten deutschen Hochglanz-Serien „Das Erbe der Guldenburgs“ oder quotenstarken Erfolgen wie „Um Himmels Willen“, „Adelheid und ihre Mörder“ und „Forsthaus Falkenau“.

Die Unternehmensgruppe ndF hat Dependancen und Tochterfirmen in Berlin, Hamburg sowie Köln und erzielte im Geschäftsjahr 2005/2006 einen Jahresumsatz von etwa 40 Mio. Euro.

ABLÖSUNG DES SAP-SYSTEMS

Im Rahmen des Management Buy-out aus dem Kirch-Verbund wurde die Ablösung der eingesetzten SAP R3-Lösung überprüft, da neben einer Senkung der Betriebskosten auch eine Verbesserung der Datenzugriffe für das Controlling erreicht werden sollte. Aufgrund der Referenzen im Medienbereich, allen voran der Viva Media AG, wurde bereits in der ersten Konzeption das Systemhaus Avantgarde Business Solutions aus Neuss in das Projekt eingebunden.



In der Analyse zeichnete sich sehr schnell ab, dass die spezifischen Anforderungen in keinem Standardsystem verfügbar waren. Hierzu zählten insbesondere die automatische Aktivierung von Produktionskosten, die Integration der Produktionsbuchhaltungen sowie die zahlreichen Anforderungen zur Abstimmung der externen Produktionsbuchhaltung im Bereich Controlling.

Bei ndF wird in der Regel an 10 oder mehr Produktionen gleichzeitig gearbeitet, die alle über ein eigenes Produktionsbüro und eine eigene Buchhaltung verfügen. Für diese Buchungen wird mit der weit verbreiteten Branchenlösung Sesam gearbeitet, die alle praktischen Erfordernisse für das Filmproduktionsgeschäft vor Ort abdeckt. Das Ausgabenverhalten während der Produktion und die Budgettreue werden mit dieser Software permanent erfasst und können unmittelbar korrigiert werden. Die Anforderung an die neue Software war also, alle Außenbuchhaltungen 1:1 in der zentralen Anwendung abzubilden, um jederzeit die komplette Kontrolle und Transparenz über die laufenden Projekte gewährleisten zu können.

ÜBERZEUGENDES KONZEPT

Die Entscheidung fiel auf die Office Line von Sage, da mit den Funktionen des Premiumpaketes wesentliche Anforderungen bereits im Software-Standard abgebildet werden konnten. Die Anforderung der konzernweiten gemeinsamen Stammdatenverwaltung konnte mit dem Avantgarde Standardmodul „Mastermandant“ realisiert werden. Neben den Stammdaten können hiermit auch die Geschäftsvorfälle zwischen den Mandanten ausgetauscht werden.



Das Konzept war auf Anhieb überzeugend, und so wurde entschieden, bereits nach drei Monaten zum Geschäftsjahreswechsel mit der neuen Softwarelösung zu starten. Neben den funktionalen Aspekten war auch die Datenübernahme aus dem SAP R3-System für die gesamten Gesellschaften ein umfangreiches Teilprojekt. Parallel wurden die nötigen Erweiterungen entwickelt, getestet und implementiert. Das Projektteam der Avantgarde arbeitete eine ideale Abstimmung der Sesam-Schnittstelle aus und schuf eine effiziente Umsetzung für die Produktionskostenaktivierung.



Neben den Schulungen berücksichtigte das Einführungskonzept auch eine umfangreiche Betreuung in der Startphase. „Wir konnten ab dem ersten Tag arbeiten und verbuchen“, berichtet Viola Fischer-Weiss, die Leiterin des Finanz- und Rechnungswesens, „wir lernten praktisch durch „Training-on-the-Job“ täglich besser damit umzugehen. Nachdem wir als konzernerfahrene und sehr verwöhnte Anwender durch die sehr arbeitsintensive Einarbeitungsphase gegangen sind, können wir nur sagen: Das Programm, das wir hier haben, kann sich wirklich sehen lassen.“

FLEXIBILITÄT IM CONTROLLING

Nach der Startphase wurden dann auch die Controlling-Instrumente der Office Line in Betrieb genommen. So wird heute online über multidimensionale Auswertungen der gesamte Bereich der Kostenrechnung beispielsweise über Excel Pivot flexibel ausgewertet. Die Anwender sind begeistert von der Flexibilität und den Möglichkeiten, eigene Auswertungen für Konzernabstimmung und Soll/Ist-Vergleiche zu definieren.



Hansjörg Fütting, Geschäftsführer bei ndF, ergänzt: „Es gibt einige Unternehmen in unserer Branche, die froh wären, wenn sie unsere Softwarelösung in dieser auf den Kunden ausgerichteten Form hätten. Die meisten unserer Mitbewerber wollen oder können sich die teure SAP-Lösung nicht leisten, da ist die Möglichkeit Sage zu nutzen, eine wirklich praktikable und elegante Sache. Die Zusammenarbeit mit dem Partner Avantgarde hat das Ganze ohne große Bürokratie zu dem hin entwickelt, was es heute ist: ein optimales Ergebnis, das auch weiterhin ausbaufähig ist.“

Für die Zukunft denkt die ndF bereits an den Ausbau des Systems im Bereich Planung und Dokumentenmanagement.